

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 23 (1947-1948)
Heft: 12

Rubrik: Das Megaphon

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DAS MEGAPHON

Diese Rubrik steht für Beiträge offen, die sich in knapper Form mit aktuellen schweizerischen Problemen befassen. Wir erwarten keine theoretischen Ausführungen, sondern persönliche Stellungnahme

Singe, wem Gesang gegeben

Sehr geehrter Herr Dr. Gugenbühl!

Sie haben in Ihrem Artikel «Schönheit im Alltag» dargetan, wie sich die bildende Kunst in die Abgeschiedenheit der Museen und das Lied in die Vereine zurückgezogen habe. Leider haben Sie so recht.

Eine kleine Begebenheit am diesjährigen Eidgenössischen Sängerfest hat mich die heutige Situation erschreckend deutlich erleben lassen.

Am Vormittag des zweiten Festtages hatten die Vereine ihre Wettlieder vor dem Kampfgericht vorgetragen, der Nachmittag war der Vorprobe für die Gesamtchöre eingeräumt. Als nun eben an diesem Nachmittag die Sänger, befreit von Wettliedsorgen, beim Festplatz den städtischen Tramwagen entstiegen und in Scharen der Festhütte zuwanderten, hellte sich auf einmal der Himmel auf, die Sonne schien nach ungezählten Regentagen wieder einmal, und im Wind flatterten ungezählte Fahnen.

Da begann ein Gröppchen Sänger zu singen. Ohne Stimmgabel und ohne Dirigent:

*Drei Ellen gute Bannerseite,
ein Häuflein Volkes, ehrenwert,
mit klarem Aug' im Sonntagskleide,
ist alles, was mein Herz begehr!*

Dieses Lied in der Vertonung Friedrich Niggis kennt heute jeder Männerchorler der Schweiz. Und nun hätte man glauben sollen, daß alle die Sänger, die der

Festhütte zustrebten, in das Lied eingestimmt hätten, aus Freude über den Tag, aus Freude über das Fest oder aus Freude am Singen.

Aber was geschah? Das Trüpplein der Sänger wurde mit argwöhnischen Blicken gemessen, als ob sie angetrunken gewesen wären. Es schien, als ob sich jeder fragen würde: «Wo steht das im Festprogramm?» und «Wo ist da ein Dirigent?»

So kam es denn, wie es kommen mußte, das Lied starb auf den Lippen der Mutigen. Eine Viertelstunde später aber standen über 3000 Sänger auf der Bühne zur Probe bereit, und sie gehorchten dem leisen Wink des Dirigenten.

«Mit ergreifender Inbrunst und zu Herzen gehender Anteilnahme wurde geradezu vollendet gesungen.» So lautet der Bericht über das Konzert im «Eidgenössischen Sängerblatt». Und daran ist nicht einmal zu zweifeln.

Mit besten Grüßen!

Ihr J. G.

Kunstschatze im Estrich

Sehr geehrter Herr,

Mit Interesse habe ich Ihren offenen «Brief» gelesen und teile Ihnen mit, daß sämtliche durch den Kanton Zürich im Laufe der letzten Jahrzehnte gekauften

Vom Guten das Beste:

Ernsfs Spezialhaferflöckli

in Paketen zu 250 und 500 Gramm

Ein herrliches Produkt der altbekannten Hafermühle
Robert Ernst AG., Kradolf

Geistiges Brot

Der Frankfurter

**Das Buch vom
vollkommenen Leben**

Ausgabe A Fr. 16.50 mit Urschrift
B Fr. 9.50 ohne Urschrift

wurde am Ende des 14. Jahrhunderts von einem unbekannten Priester und Kustos der Deutschherren in Frankfurt a. M. geschrieben. Es wendet sich an jedermann und sollte von allen nicht bloß gelesen, sondern sorgfältig studiert und innerlich nacherlebt werden; denn es ist eines der leuchtendsten Dokumente menschlicher Höhe und Tiefe, Größe und Demut.

Emil Dach Verlag

Thalwil-Zch.

Cachets von Dr. Faivre
helfen prompt bei
GRIPPE Kopfweh
Zahnweh Rheumatismen

und anderen Schmerzen

12 Cachets Fr. 2.-, 4 Cachets -.75, 1 Cachet -.25, in allen Apotheken

Abführ-Schokolade
DARMOL
Gegen Verstopfung
IN APOTHEKEN

**Wer OPAL raucht
ist zufrieden**

Kunstwerke (Gemälde und Plastiken) in den Räumlichkeiten der kantonalen Verwaltung aufgehängt oder aufgestellt sind. Einzig die in den Jahren 1945 bis 1947 erworbenen Kunstwerke wurden nicht sofort nach dem Ankauf verteilt, da man eine Übersicht gewinnen wollte, um eine gerechtere Verteilung durchführen zu können. Denn die frühere Verteilungsart befriedigte nicht mehr. Es ist nun für die Zukunft vorgesehen, einmal im Jahr die Verteilung der neuangekauften Kunstwerke auf die Amtsräume vorzunehmen. Es ist also nicht richtig, wenn behauptet wurde, das «meiste (des kantonalen Kunstgutes) stehe auf dem Estrich». Es ist sicher verständlich, wenn der Regierungsrat vorerst darnach trachtet, die von ihm gekauften Kunstwerke in den kantonalen Gebäuden zu verwenden. Trotzdem dieser Bedarf noch lange nicht gedeckt ist, wurden bereits seit einiger Zeit auch die Gerichte berücksichtigt. Es sollen in Zukunft noch die kantonalen Schulen (Universität, Kantonsschule Zürich und Winterthur, Technikum Winterthur, Oberseminar, Unterseminar, 6 landwirtschaftliche Schulen), die Bezirksgerichte und Bezirksverwaltungen berücksichtigt werden. In Betracht gezogen werden können ferner noch die Notariate und Kantonspolizeistationen. Der Kanton hört demnach nicht «schon in Bendlikon oder auf dem Milchbuck auf», sondern reicht von Affoltern a. A. bis Andelfingen und von Dielsdorf bis Hinwil.

Sehr richtig ist Ihr Hinweis, «daß es landauf und landab neue und ältere Schulhäuser gibt, in denen man für ein gutes Bild herzlich dankbar wäre». Kunstwerke für diese Bauten zu erwerben dürfte aber in erster Linie Aufgabe der Gemeinden sein. Erfreulich ist, daß nicht nur in den beiden Städten Zürich und Winterthur, sondern auch in einzelnen sogenannten Landgemeinden Kunstwerke für das Gemeinde- und Schulhaus gekauft werden. Gelegenheit zu solchem Tun bieten unter anderem die regelmäßig stattfindenden Ausstellungen der Sektion Zürich der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten und ihr nahestehende Künstlerorganisationen sowie Atelieraus-

stellungen einzelner Künstler. Bekanntlich wohnen namhafte Künstler ganz bewußt nicht in den Städten, sondern auf dem Land. Sie wissen es zu schätzen, wenn der Gemeinderat ihrer Wohn- oder einer Nachbargemeinde sich ihrer erinnert, nicht nur weil selbst von unseren besten Künstlern nur wenige auf Rosen gebettet sind, sondern weil sie bei ihrem Schaffen so gut auf Anerkennung angewiesen sind wie der Bauer, der Arbeiter und der Intellektuelle. Also, wenn in einer Gemeindebaute ein Originalkunstwerk angebracht werden soll, dann soll die Gemeindeversammlung oder der Gemeinderat es beschließen. Das würde sicher weder ein Baubudget noch eine Gemeinderechnung aus den Angeln heben. Es braucht nur eine entsprechende Anregung.

Hochachtungsvoll begrüßt Sie
Kantonsbaumeister Peter.

« Sorgen haben die Leute »

Die wirklich gute Placierung von

Katzen

ist auch heute noch ein Problem. Im Interesse der Katzen selber bitten wir Sie, höchstens ein männliches Jungtier aufzuziehen. Jede gewünschte Auskunft erteilt:

Kant. Zürcher Tierschutzverein, Tel. 24 77 14.

Dieses Inserat ist kürzlich in einer Tageszeitung erschienen. Drei meiner Bekannten äußerten ganz unabhängig voneinander mir gegenüber die Mißbilligung, daß es zu einer Zeit von so viel größter menschlicher Not auf der Welt organisierte Eigenbrötler gibt, die sich für das Wohlergehen einzelner Katzen, dazu noch nicht einmal ihrer eigenen, bemühen.

Mir aber scheint das recht erfreulich. Es sind also doch immer noch Leute da, die sich nicht nur mit den letzten Menschheitsfragen und mit weltbewegenden Ereignissen und Notständen abgeben. Auch die kleinen Nöte müssen in Zeiten großer Nöte ernst genommen werden, und es ist gut, wenn sich immer jemand findet,

In kürzester Zeit...



reinigen und färben wir Kleider, Teppiche, Uniformen, Vorhänge, Tisch- und Bettdecken.

Wir bedienen Sie zuver-
lässig und vorteilhaft.

VEREINIGTE LYONNAISE MURTER FÄRBEREIEN AG

Annahme in unseren Filialen und Ablagen:
Adr. für Postsendungen: Postfach Bahnhof Lausanne



TELEPHON (031) 21571



der dies tut. Im übrigen ist vielleicht viel wichtiger als alles Planen grundlegender Maßnahmen, um das «Elend der Welt» von Grund auf zu beheben, wenn sich jeder für das einsetzt, wozu ihn das Herz treibt, ob es sich nun um Katzen — oder auch um Vögel — handelt Prof. H. S.

DER SCHWEIZERISCHE KNIGGE

EIN BREVIER FÜR ZEITGEMÄSSE UMGANGSFORMEN
von VINZENZ CAVIEZEL
(Adolf Guggenbühl)

17. Auflage

In Goldfolienumschlag Fr. 4.50

Ein reizendes Geschenk für gute Freunde und heranwachsende Söhne und Töchter

Schweizer Spiegel Verlag

Der Feind bestimmt die Waffen

Wie ich im «Publishers' Weekly», einem amerikanischen Fachblatt für den Buchhandel, lese, drang kürzlich in Philadelphia die Polizei in mehr als fünfzig Buchhandlungen ein und beschlagnahmte, ohne daß sie im Besitz eines Hausdurchsuchungsbefehls war, beinahe 2000 Bände.

Wer hätte das im Lande der Freiheit für möglich gehalten! Ich betrachte diese Begebenheit für ein typisches Beispiel, wie verheerend der Feldzug gegen die Geistesfreiheit, der im letzten Jahrzehnt von den Nazis und nun von den Russen geführt wird, auch auf die Verteidiger der Geistesfreiheit wirkt. Dabei dürfen wir allerdings nicht übersehen, daß in Amerika immerhin einem solchen polizeilichen Übergriff sofort der Kampf angesagt wird. Dr. A. K.



An unsere Leser!

Als Abonnent des Schweizer Spiegels haben Sie gewiß gelegentlich die Möglichkeit, uns einen neuen Abonnenten für unsere Zeitschrift zu gewinnen. Sie erweisen damit Ihren Bekannten und uns einen Dienst. Wir entschädigen Sie für Ihre Mühe mit einem wertvollen Buch.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG
Hirschengraben 20 Zürich

Manuskripte, welche an die Redaktion des «Schweizer Spiegels» gesandt werden, können nur retourniert werden, falls frankiertes und adressiertes Rückantwortcouvert beiliegt.

Ein herrliches Afrikabuch

THE O S T E I M E N

Ekia Lilanga und die Menschenfresser

3. Auflage. 486 Seiten. In Raffstab gebunden Fr. 8.20

Der Verfasser ist im Zusammenleben mit den Schwarzen Äquatorialafrikas in die tiefsten Geheimnisse ihres Geisterglaubens und der Gebräuche der Menschenfresser eingedrungen.

SCHWEIZER

SPIEGEL

Eine einzigartige Biographie

J. P. ZOLLINGER

Johann August Sutter

Der König von Neu-Helvetien. Sein Leben und sein Reich

3. Auflage. Gebunden Fr. 9.80. Reich illustriert

Die erste Biographie «General» Sutters auf Grund der amerikanischen Archive.

Ein Leben, das alle Phantasie in den Schatten stellt.

VERLAG

Ein Heimatbuch aus dem Wallis

ADOLF FUX

Land unter Gletschern

Novellen

3. Auflage. Gebunden Fr. 4.50

Dieses Buch beweist, daß das Wallis nun in einem eigenen Sohn den Dichter gefunden hat. Es offenbart uns die Seele des Landes.

Ein geistreiches, heiteres Bilderbuch für Erwachsene

RODOLPHE TOEPFFER

Die merkwürdigen Abenteuer des Malers Pencil

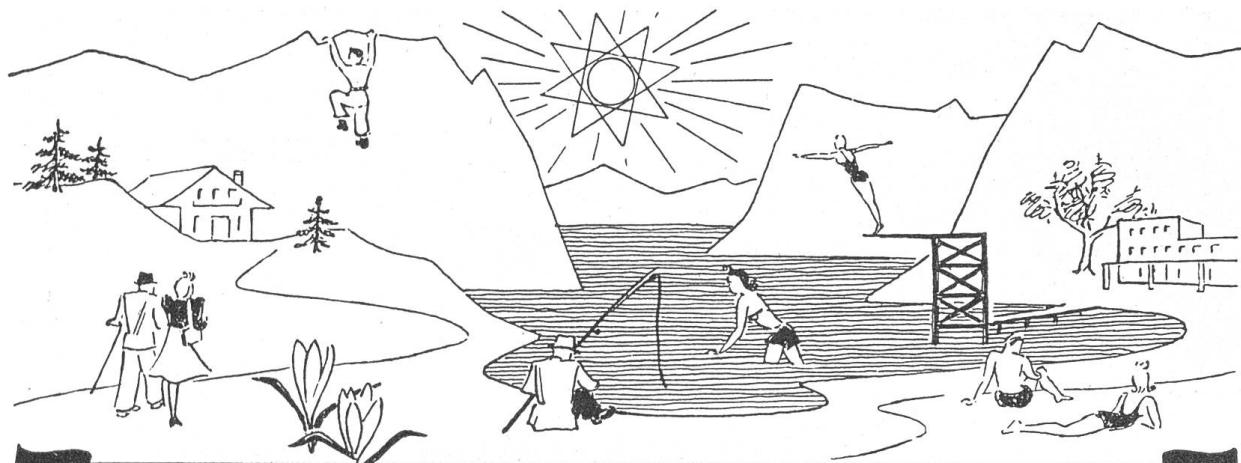
Der schweizerische Busch

Neu herausgegeben von Adolf Guggenbühl

3. Auflage. Reizender Geschenkband Fr. 6.—

ZÜRICH 1

Durch jede Buchhandlung



SOMMERFERIEN IN DER SCHWEIZ

Kleiner Führer durch Hotels und Kinderheime

* Fließendes Wasser in allen Zimmern. o Teilweise fließendes Wasser.

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Adelboden :	(033)		Beckenried:	(041)	
Hotel Huldi ^x	83223	14.50 bis 18.—	Hotel Mond ^x	68204	10.— bis 11.—
Hotel Bristol-Oberland ^x	83326	11.50 bis 14.—			
Alt-St. Johann:	(074)		Bergün:	(081)	
Hotel Rößli	74260	9.— bis 12.—	Kurhaus u. Sporthotel weißes Kreuz ^x . .	27161	13.— bis 15.—
Amden ob Weesen:	(058)		Bern:	(031)	
Hotel-Pension Sonne ^x .	46134	9.— bis 10.—	Hotel Bristol ^x	20101	18.— bis 20.—
		Wochen- pauschalpreise:	Rest. Kornhauskeller	21133	weltberühmt
Arosa :	(081)		Braunwald :	(058)	
Hotel Orellihaus (alkoholfrei) ^o	31209	105.— bis 119.—	Hotel Braunwald ^x . .	72241	13.— bis 17.—
Hotel Isla ^x	31213	16.—	Pension Sunnehüsli . .	72216	12.— pauschal
Sporthotel Merkur ^x .	31111	14.50 bis 17.—	Hotel Tödiblick ^x . .	72236	11.— bis 13.—
Hotel Metropol ^x . .	31058	ab 14.50			
Hotel Touring ^x . .	31087	13.50 bis 18.—	Brienz:	(036)	
Hotel Hof Arosa ^x . .	31055	13.— bis 13.50	Hotel Schützen . . .	28027	ab 10.—
Hotel Viktoria ^x . .	31265	12.75 bis 14.50	Brunnen:		
Pension Brunella Garni ^x	31220	Zimmer mit Frühstück ab 6.50	Hotel Metropol ^x . . .	39	13.50 bis 16.—
Kinderheim Freuden- berg	31856	10.— bis 12.—	Chur:	(081)	
Basel:	(061)		Hotel Stern ^o	23555	14.— bis 15.—
Hotel Baslerhof ^x . .	21807	ab 15.50	Hotel Weißes Kreuz . .	23112	ab 9.—
Beatenberg:	(036)		Rätisches Volkshaus (alkoholfrei) ^x . . .	23023	Zimmer ab 3.20
Hotel Beauregard ^o . .	4928	10.50 bis 11.50			
Christl. Erholungs- heim « Silberhorn »	4914	9.—			

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Davos-Platz :	(083)		Gersau:	(041)	
Kurhaus Alexander- haus	35217	ab 14.50	Hotel Beau Rivage ^x .	60623	8.50 bis 9.50
Konditorei Schneider .	36441		Goldswil:	(036)	
			Hotel du Parc . . .	529	11.— bis 12.—
Degersheim:	(071)		Grindelwald :	(036)	
Kuranstalt Sennrüti .	54141		Pension Gydisdorf ^x .	32303	ab 10.50
Ebnat-Kappel:	(074)		Gstaad :	(030)	
Hotel Ochsen . . .	72821	10.— bis 12.—	Hotel National u. Tea- Room « Rialto » ^x . .	94488	ab 14.—
Einsiedeln:			Chalet-Hotel Alpen- blick ^x	94534	ab 13.50
Hotel zur Sonne ^x . . .	24	11.— bis 14.—	Hotel Belle-Rive, Seehof ^x	94560	ab 11.—
Hotel Sihlsee ^x . . .	172	ab 10.—	Kinderheim u. alpine Schule « Montesano »	94337	
Engelberg:	(041)		Gunten:	(033)	
Hotel Bellevue- Terminus ^x	77213	ab 16.—	Hotel du Lac ^x . . .	57321	ab 14.—, eigenes Strandbad
Pension Schönenegg .	77389	ab 10.50	Hotel Hirschen a. See ^x	57237	ab 14.—
Ermatingen:	(072)		Heiden:		
Kurhaus Adler . . .	89713	11.— bis 14.—	Hotel Krone ^x	707	13.— bis 16.—
Faulensee:	(033)		Hotel-Rest. Gletscherhügel ^x . .	21	Pauschal 107.— bis 127.—
Hotel-Pension Sternen ^o	56306	11.— bis 13.— (Strandbad)	Kurhaus Quisisana ^x . .	604	ab 12.— ab 11.—
Flims-Dorf:	(081)		Herisau:	(071)	
Hotel Vorab ^x . . .	41115	13.— bis 14.—	Pension Rosenheim	52010	7.50
Flims-Fidaz:	(081)		Hohfluh (Hasliberg):	(036)	
Kurhaus Fidaz ^x . . .	41233	12.— bis 14.50	Hotel Alpenruhe ^x . .	402	ab 13.—
Flims-Waldhaus:	(081)		Interlaken:	(036)	
Hotel Adula ^x . . .	41237	15.50 bis 19.50	Hotel Metropole und Monopole ^x	1586	17.— bis 19.50
Schloßhotel ^x	41245	14.50 bis 18.—	Hotel Harder-Minerva ^x	758	13.50 bis 14.— eig. Orchester
Conditorei-Tea-Room Krauer	41251		Confiserie-Tea-Room Eckenberg	239	
Flüelen:			Restaurant, Confiserie u. Tea-Room Schuh	218	Dîners ab 4.50
Hotel Tell und Post ^x	616	ab 12.—	Kandersteg:	(033)	
Hotel Urnerhof ^x . . .	498	ab 15.—	Hotel-Pension Alpenblick	82029	10.—
Flüeli-Ranft:	(041)		Hotel-Pension Müller ^x	82004	ab 10.—
Kur- und Gasthaus Flüeli-Ranft	86284	ab 9.—	Klosters :	(088)	
Frutigen:	(033)		Hotel Weißkreuz-Bel- védère ^x	38212	ab 16.—
Hotel Simplon	80213	ab 10.50	Pension Chalet Linard ^x	38286	ab 13.—
Hotel Falken	80168	ab 9.50	Kinderheim Frau B. Wild . . .	38121	10.50 bis 11.—
Bahnhofbuffet	80309	Erstkl. Küche	Küblis:	(081)	
			Hotel Terminus ^x . . .	54208	ab 12.25

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Küsnacht (Zch.): Hotel Sonne° . . .	(051) 910201	11.— bis 13.—	Montreux: Hotel National ^x . . .	(021) 62934	ab 14.50
Landquart: Hotel und Bahnhof- buffet ^x	(081) 51214	ab 11.50	Hotel Bonivard ^x . . .	63358	ab 14.—
Lauterbrunnen: Hotel Staubbach ^x . .	(036) 4201	10.50 bis 12.50	Hotel Beau-Rivage . . .	63293	ab 13.—
Lenk i. S.: Sporhot. Wildstrubel ^x	(030) 92006	14.— bis 17.—	Murten: Hotel Enge ^x . . .	(037) 72269	11.— bis 12.—
Hotel Krone	92093	ab 10.50	Oberhofen: Hotel Kreuz ^x . . .	(033) 59403	ab 11.—
Pension Waldrand . .	92068	ab 9.75	Pany ob Küblis: Hotel-Kurhaus Pany ^x	(081) 54371	ab 11.50
Lenzerheide: Posthotel ^x	(081) 42160	Wochen- pauschalpreis : ab 93.—	Rigi-Staffel: Hotel Rigi-Bahn . . .	(041) 60157	10.—
Konditorei A. Meili vorm. Tschumi, Tea-Room	42158		Rigi-Staffelhöhe: Hotel Edelweiß ^x . . .	(041) 60133	ab 12.25
Lugano-Cassarate: Hotel du Midi au Lac ^x	(091) 23703	12.50 bis 14.50	Rigi-Kaltbad: Hotel Alpina	(041) 60152	11.— bis 12.50
Lugano-Castagnola: Hotel Müller ^x . . .	(091) 21023	14.50 bis 17.—	Rigi-First: Hotel Rigi-First ^x . . .	(041) 60031	ab 16.—
Lugano-Paradiso: Hotel Bellerive- Ziebert ^x	(091) 23738	13.— bis 15.—	Ringgenberg: Pension Eden (alkoholfrei)	(041) 1018	ab 9.—, Vor- u. Nachsaison 8.—
Lungern: Hotel Löwen	(041) 89151	ab 8.50	Romanshorn: Seehotel Schweizerhaus° . . .	(071) 63506	11.— bis 13.50
Luzern: Hotel des Alpes ^x . .	(041) 25825	ab 15.—	Rorschach: Hotel Anker ^x	(071) 42612	ab 13.50
Hotel Mostrose und de la Tour ^x . . .	21443	ab 13.—	Hotel Krone ^x	42608	neu renoviert ab 10.—
Hotel Gambrinus ^x . .	21791	ab 12.50	Saanenmöser: Sporthotel ^x	94442	ab 14.—
Hotel Volkshaus . . .	21894		Saas-Fee: Hotel-Pension Alphubel ^x	(028) 78133	11.— bis 16.50
Hotel Waldstätterhof .	29166		Samedan: Golfhotel des Alpes .	(082) 65262	13.— bis 13.50
Hotel Weißes Kreuz° .	21922		Pension Harlacher . .	65216	Altbau : Neubau : 14.50 bis 17.— ab 12.—
Meilen: Konditorei Tea-Room A. Müller-Hensler, Seestraße	(051) 927393	Treffpunkt der Feinschmecker	Seelisberg: Hotel Waldhaus-Rütli	270	10.50 bis 12.50
Melide: Hotel Riviera° . . .	(091) 37392	10.75 bis 12.50	Sils-Maria: Hotel-Pension Maria ^x .	(082) 63317	13.— bis 14.—
Merligen: Hotel Beatus ^x . . .	(033) 57183	13.— bis 16.—			
Montana: Pension Chalet du Lac ^x	(027) 52114	10.50 bis 11.50			

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Spiez:	(033)		Vitznau:	(041)	
Strandhotel Belvédère ^x	56469	ab 13.50	Pension Lauigrund ^x	60047	ab 9.50
Hotel Bahnhof-Terminus ^x	56188	13.— bis 15.50	Confiserie-Tea-Room Arnold	60026	
Tea-Room Frey	56347		Walzenhausen:	(071)	
Stäfa:	(051)		Hotel Rheinburg ^o	44513	ab 10.—
Hotel Rößli	930401	Fische, Poulets	Hotel Linde	44562	ab 9.50
Stansstad:	(041)		Hotel-Pension Sonne	44683	ab 9.50
Hotel Winkelried ^x	67444	13.50 bis 17.50	Hotel-Pension zur frohen Aussicht	44431	lt. Prospekt
Hotel Schützenhaus ^o	67355	11.— bis 13.50	Weggis:	(041)	
St. Antönien:	(081)		Hotel Central am See ^x	73217	14.— bis 16.50
Hotel-Pension Waldheim	54268	ab 11.—	Hotel Schweizerhof ^x	73014	13.50 bis 15.50
St. Moritz:	(082)		Hotel du Lac ^x	73051	13.— bis 15.—
Alkoholfreies Hotel Bellaval	33245	14.— bis 16.—	Hotel Rigi ^x	73015	13.— bis 15.—
Thun:	(033)		Hotel Paradies ^x	73231	13.— bis 14.50
Hotel Bellevue ^x	22272	ab 14.50	Hotel National ^x	73125	12.50 bis 14.50
Hotel Falken ^x	21928	ab 14.—	Hotel Rößli ^x	73006	12.50 bis 14.50
Hotel Freienhof ^x	24672	ab 12.75	Hotel Felsberg ^x	73036	12.— bis 14.50
Hotel Krone ^o	21010	11.— bis 13.—	Hotel Gotthard ^x	73005	12.— bis 14.50
Hotel Emmenthal ^o	22306	10.— bis 12.—	Hotel Frohburg	73025	11.— bis 13.50
Hotel Ochsen ^o	23125	10.— bis 12.—	Pension Zimmermann-Schürch	73002	ab 10.50
Hotel Bären (alkoholfrei)	24579	Zimmer ab 4.—	Pension Lindengarten	73037	9.50 bis 11.—
Hotel Blaukreuzhof (alkoholfrei)	22404	Zimmer ab 3.—	Wengen:	(036)	
Thusis:	(081)		Terminus-Hotel Silberhorn ^x	4505	15.—
Hotel zum weißen Kreuz ^x	55405	13.— bis 14.—	Wilderswil:	(036)	
Tiefencastel:	(081)		Hotel Jungfrau ^x	197	10.75 bis 11.50
Hotel Albula ^x	25121	Zimmer ab 3.80	Wildhaus:	(074)	
Trogen:	(071)		Hotel Alpenblick ^x	74220	ab 11.—
Gasthaus-Pension Linde	94312	8.50 bis 10.—	Kinderheim « Steinrütli »	74295	ab 6.50
Tschertschen:	(081)		Winterthur:	(052)	
Hotel-Pension Jäger	44105	10.— bis 11.50	Hotel Krone	21933	13.50 bis 17.—
Unterwasser (Tggbg.):	(074)		Wolfhalden:		
Café-Konditorei Ammann	74159	modernes, neues Café	Pension Rätia	348	ab 9.50
Vaduz:			Wolfhalden-Hub:		
Waldhotel ^x	125	14.— bis 17.—	Gasthaus-Pension Fernsicht	44555	ab 8.—
Vevey:	(021)		Zuoz:	(082)	
Hôtel de Famille	51250	ab 7.—	Hotel Concordia Nationalpark ^x	67355	14.50 bis 17.50

Die Preise gelten unter Vorbehalt allfälliger, inzwischen eingetretener, von der Preiskontrollstelle bewilligter Preiserhöhungen.